

<b>Prof. Dr. Pausch</b>			
<b>Proseminar</b> (Prosa)	<b>Sallust</b>		
	Zeit: Mi (2)		Ort: wird noch ermittelt digitale Durchführung, mit 2-3 Präsenzterminen
<b>Inhalt</b>	<p>C. Sallustius Crispus (86 - 34 v. Chr.) hat sich nach einer kurzen, aber durchaus lukrativen Karriere als Politiker im Gefolge Caesars ungefähr 45 v. Chr. der historischen Schriftstellerei zugewandt. Aus seinem vielfältigen historiographischen Werk haben sich zwei Monographien vollständig erhalten: de coniuratione Catilinae und de bello Iugurthino. Wir wollen uns im Laufe des Semesters anhand der ‚Verschwörung Catilinas‘ mit dem komplexen Verhältnisses von Wissen über die Vergangenheit, der unvermeidlich sprachlichen Form seiner Präsentation und der gesellschaftlichen Bedeutung der Erinnerung an die eigene Geschichte in der Mitte des 1. Jh. v. Chr. beschäftigen. Dabei werden wir nicht zuletzt ein besonderes Augenmerk auf die eigenwillige stilistische Gestaltung legen, die Sallust gewählt hat und die man Archaismus einerseits und die Vermeidung von Eingängigkeit andererseits beschreiben kann, und uns mit der Frage beschäftigen, welchen Beitrag sie zur Deutung der dargestellten Ereignisse leistet.</p>		
<b>Literatur</b>	<p><u>Textausgabe:</u> C. Sallusti Crispi Catilina, Iugurtha, fragmenta selecta ed. L.D. Reynolds, Oxford 1991</p> <p><u>Kommentare:</u> Dieter Flach, Gaius Sallustius Crispus: De Catilinae coniuratione – Catilinas Verschwörung. Eingeleitet, herausgegeben, übersetzt und erklärt, Stuttgart 2007 J.T. Ramsey, Sallust's Bellum Catilinae, Oxford 1983 (22007)</p> <p><u>Zur Einführung:</u> Stephan Schmal, Sallust, Darmstadt 2001</p>		
<b><u>Verwendbarkeit für Studiengänge:</u></b>			
<u>Studiengang</u> <b>MA Antike Kulturen</b>	<u>Modul</u> PhF-AK 2c PhF-AK 3 PhF-AK 4 PhF-AK 5 PhF-AK 6	<u>Prüfungsleistung</u> Seminararbeit Seminararbeit Seminararbeit Seminararbeit Seminararbeit	<u>Prüfungsnr.:</u> 231420 211410 211610 211810 212010